

**6306/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 19.11.2010**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Wirtschaft, Familie und Jugend

## **Anfragebeantwortung**

Präsidentin des Nationalrates  
Mag. Barbara PRAMMER

Parlament  
1017 Wien

Wien, am 18. November 2010

Geschäftszahl:  
BMWfJ-10.101/0296-IK/1a/2010

In Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 6388/J betreffend „Elternbildungsgutscheine“, welche die Abgeordneten Gabriele Binder-Maier, Kolleginnen und Kollegen am 22. September 2010 an mich richteten, stelle ich fest:

### **Antwort zu Punkt 1 der Anfrage:**

Die Auswahl der Bundesländer erfolgte nach Verfügbarkeit von Kooperationspartnern, nämlich dem Wiener und Niederösterreichischen Familienbund sowie dem Oberösterreichischen Familienreferat.

**Antwort zu Punkt 2 der Anfrage:**

Die Elternbildungsgutscheine wurden von den vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend geförderten Elternbildungsträgern ausgegeben, womit dem Ressort selbst keine zusätzlichen Kosten entstanden.

**Antwort zu Punkt 3 der Anfrage:**

Die Auswahl der Schulen erfolgte durch die Kooperationspartner.

**Antwort zu Punkt 4 der Anfrage:**

Die Elternbildungsgutscheine wurden an folgenden Schulen ausgegeben:

Wien:

Volksschule der Schulstiftung der Erzdiözese Wien, 1. Bezirk

Evangelische Volksschule, 4. Bezirk

Schulzentrum Friesgasse, 15. Bezirk

Albertus Magnus Volksschule, 18. Bezirk

Volksschule Maria Frieden, 22. Bezirk

Niederösterreich:

Volksschule Pyhra

Volksschule Grillparzer, St. Pölten

International School St. Pölten

Oberösterreich:

Volksschule Tabor in Steyr

Volksschule Wels

Volksschule Linz

**Antwort zu Punkt 5 der Anfrage:**

Die Elternbildungsgutscheine sind bis Ende Juni 2011 gültig.

**Antwort zu Punkt 6 der Anfrage:**

Eine etwaige Wiederholung der Aktion im Jahr 2011 ist von der Wirksamkeit des Pilotprojekts abhängig.

**Antwort zu Punkt 7 der Anfrage:**

Der primäre Anlass für den Relaunch der Website [www.eltern-bildung.at](http://www.eltern-bildung.at) war die erforderliche barrierefreie Gestaltung gemäß dem Behindertengleichstellungsgesetz. Die Site entspricht nunmehr WCAG 2.0 Richtlinien (AA). Die Kosten für die gänzliche Neugestaltung betragen € 34.750,- exkl. USt.

**Antwort zu Punkt 8 der Anfrage:**

Nein.

**Antwort zu Punkt 9 der Anfrage:**

Mit der geförderten Elternbildung erreicht das Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend jährlich folgende Anzahl von Teilnehmer/inne/n an Elternbildungsveranstaltungen:

Wien: ca. 12.000

Niederösterreich: ca. 3.500

Oberösterreich: ca. 50.000

**Antwort zu Punkt 10 der Anfrage:**

Am besten werden die Elternbildungsangebote von Eltern von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahre und von Eltern von pubertierenden Kindern angenommen. Am wenigsten werden die Angebote von Eltern von Kindern im Alter 6 bis 10 Jahren in Anspruch genommen.